

TERMININFORMATION

mit der Bitte um Veröffentlichung

Selbstpreisgabe der Demokratie? Theodor Heuss vor den Herausforderungen des Jahres 1933

Mittwoch, 1. März 2023, 18 Uhr

Nagelkreuzkapelle am Garnisonkirchturm, Breite Straße 7,
Potsdam

Vortrag, Diskussion und theologischer Impuls

Das Jahr 1933 bestimmt die deutsche Geschichte wie kaum ein anderes Jahr. Hier wurden finale Weichen gestellt, deren Wirkungen bis heute spürbar sind. Die Nagelkreuzgemeinde am Garnisonkirchturm und die Stiftung Garnisonkirche Potsdam laden ein, Theodor Heuss' kritischen Blick auf das Jahr 1933 zu folgen, um Strategien zur Bewältigung autoritärer Strukturen in gegenwärtigen Demokratien zu entwickeln.

Dr. Jan Kingreen, neuer Pfarrer am Garnisonkirchturm, wird den Abend mit einem theologischen Impuls zur Gewissensbildung als Aufgabe der Kirche beginnen.

Dr. Dr. Ernst Wolfgang Becker, stellvertretender Geschäftsführer der *Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus*, wird am Beispiel von Theodor Heuss in einem Vortrag auf die Herausforderungen des Jahres 1933 eingehen und die Frage nach der Selbstaufgabe der Demokratie beleuchten.

Es folgt eine moderierte Diskussion mit dem Publikum.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts „100 Köpfe der Demokratie“ der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus gefördert.



Stiftung Garnisonkirche Potsdam

Kommunikationsvorstand
Wieland Eschenburg

Verwaltungsvorstand
Peter Leinemann

Theologischer Vorstand
OKR Martin Vogel

Pressereferentin
Maria Zach

Gutenbergstraße 71/72
14467 Potsdam

Telefon: 0331.5058168
Telefax: 0331.6012265
presse@garnisonkirche-potsdam.de

Fördergesellschaft für den Wiederaufbau der Garnisonkirche e.V.

Vorsitzende
Maike Dencker

fwg@garnisonkirche-potsdam.de

Nagelkreuzgemeinde Garnisonkirche Potsdam

Assistent des Pfarramts
Matthias Kasparick

Telefon: 0331.97931947
Telefax: 0331.2011831
assistentz-pfarramt@garnisonkirche-potsdam.de

www.garnisonkirche-potsdam.de

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien